

Kleinere Mitteilungen.

Der Passagierverkehr nach Newyork vor und während des Krieges.

Die Aufzeichnungen der Mooreschen Passagierverkehrs-Statistik geben einen Überblick über den jährlichen Passagierverkehr nach Newyork und seine Verteilung auf die verschiedenen Schifffahrtslinien und ermöglichen die Gegenüberstellung des Verkehrs vor Kriegsausbruch und desjenigen, wie er sich während des Weltkrieges gestaltet hat, nachdem im nordatlantischen Verkehr mit Nordamerika der Norddeutsche Lloyd und die Hamburg—Amerika-Linie sowie die russische Amerikalinie ihren Dienst vollständig einstellen mußten. Die Red Star-Line war genötigt, ihren Newyorker Dienst von Antwerpen nach Liverpool zu verlegen, und die Cunard-Line mußte den Betrieb ihrer Linien Triest—, bzw. Fiume—Amerika aufgeben. So blieb dem Verkehr zwischen Deutschland—Amerika, Österreich-Ungarn—Amerika, bzw. Rußland—Newyork nur die Möglichkeit der Benützung eines neutralen Hafens.

Der Krieg hat den überseeischen Personenverkehr Europa—Amerika, der 1913 nach Newyork die Rekordziffer von 1,338.216 Passagieren erreicht hatte, sehr stark beeinflußt und einen sehr beträchtlichen Rückgang des Passagierverkehrs, besonders im Sinne der Auswanderung, nach sich gezogen, wenn auch in bestimmten Zeiträumen, so zu Anfang des Krieges z. B., ein plötzlich einsetzender Zustrom von amerikanischen Kajütenreisenden, die nach Amerika zurückzukehren wünschten, wie ein Abströmen der Fremden, die zum Heeresdienste einrückten, aus den Vereinigten Staaten zu beobachten war.

Im Gesamtpassagierverkehr nach Newyork nahmen vor Kriegsausbruch der Norddeutsche Lloyd und die Hamburg—Amerika-Linie die führende Rolle ein. Ihre Passagierziffern übertrafen weitaus jene der englischen Schifffahrtsunternehmen nach Newyork, was besonders in der größeren Reinlichkeit auf den deutschen Passagierdampfern, der freundlicheren Bedienung, der besseren Verpflegung und dem größeren Komfort begründet war.

Nach den offiziellen Angaben umfaßte der Passagierverkehr in Newyork im Jahre 1916 259.367 gelandete Personen gegenüber 216.274 im Jahre 1915, 735.742 (auf 1967 Fahrten) im Jahre 1914 und 1,338.216 Reisende (auf 1133 Reisen) im Jahre 1913.

Die Zunahme der Passagiere von 1916 gegenüber 1915 entfällt hauptsächlich auf Zwischendeckpassagiere, ferner aber auch auf jene

erster Klasse, die von 59.797 Personen auf 66.741 Personen gestiegen sind, während die Zahl jener der zweiten Klasse von 61.010 Reisenden auf 54.500 Reisende zurückgegangen ist.

Im Nachstehenden die Gegenüberstellung des Passagierverkehrs nach Newyork vor dem Kriege und während des Krieges (1916):

	1913		1914		1916	
	Zahl der Reisen	Passagiere	Zahl der Reisen	Passagiere	Zahl der Reisen	Passagiere
Nordatlantischer Verkehr:						
Norddeutscher Lloyd ¹⁾ . . .	126	175.693	63	62.781	—	—
Hamburg — Amerika - Linie ²⁾	87	162.937	51	67.591	—	—
Russische Amerika-Linie Liebau ³⁾	29	28.637	23	13.328	6	513
Cunard-Linie (Liverpool). .	55	77.421	49	50.973	—	—
Holland — Amerika - Linie (Rotterdam)	49	69.747	47	46.385	24	15.551
Compagnie Générale Transatlantique (Le Havre) ⁴⁾ .	106	91.248	85	43.203	48	10.642
White Star Line (Liverpool)	47	48.496	45	43.087	—	—
Red Star Line (Antwerpen) ⁵⁾	59	89.753	33 + 10	32.679 + 3786	—	—
American-Line (Southampton) ⁶⁾	40	26.668	50	24.699	60	24.501
Skandinavische Linie (Kopenhagen)	31	19.355	12	20.633	30	19.592
Anchor Line (Glasgow) . .	49	33.020	41	19.519	29	6.497
White Star Line (Southampton)	42	41.047	19	16.739	—	—
Norwegische Linie (Christiania)	8	3.885	18	13.091	17	12.576
Cunard Line (ab Havre) ⁷⁾ .	1	764	—	—	17	474

1) Die Ziffern für 1914 umfassen bloß 7 Monate, da mit Kriegsbeginn der Verkehr eingestellt wurde.

2) Siehe Anmerkung 1).

3) Die russische Linie ging früher von Libau aus, geht aber jetzt ab Archangelsk.

4) Der Schiffahrtsdienst ging vor dem Kriege von Le Havre aus; während des Krieges ist Bordeaux der Ausgangshafen geworden.

5) Die Red Star Line verlegte während des Krieges ihren Ausgangspunkt von Antwerpen nach Liverpool.

6) Die American Line von Southampton nach Liverpool.

7) Die Cunard Line von Le Havre nach London.

	1913		1914		1916	
	Zahl der Reisen	Passagiere	Zahl der Reisen	Passagiere	Zahl der Reisen	Passagiere
Atlantic Transport Line (London)	49	4.099	43	3.551	23	228
Uranium-Linie (Rotterdam)	22	11.131	15	1.912	—	—
White Star Line (Glasgow)	—	—	1	958	—	—
Mittelmeer—Newyork- Verkehr:						
Norddeutscher Lloyd (Bre- men) ⁸⁾	21	42.321	12	18.715	—	—
Hamburg—Amerika-Linie (Hamburg) ⁹⁾	16	22.297	10	11.074	—	—
Navigazione Generale Italiana	17	32.694	23	20.622	14	18.253
Fabre Line	45	41.007	44	19.162	16	10.494
La Veloce	14	22.878	17	12.230	4	2.792
Lloyd Italiana	18	28.186	17	12.150	5	5.144
Sicula Americana	16	28.902	16	10.597	5	4.940
White Star Line	6	8.556	5	8.935	42	4.634
National S. N. Co.	5	3.329	17	7.613	—	—
Hellenic T. S. N. Co. . . .	7	5.243	11	7.422	—	—
Lloyd Sabauda	14	21.032	12	6.878	10	6.054
Anchor Line	19	15.563	15	4.665	3	628
Italia Società di Navigazione a Vapore	12	13.880	13	4.416	—	—
Compañia Transatlantica. .	12	2.953	12	1.946	13	20.993
White Star Line	—	—	6	1.253	—	—
Cunard Line (Fiume) ¹⁰⁾ . .	32	46.658	28	38.508	—	—
Austro-Americana (Triest) ¹¹⁾	38	42.628	22	21.569	—	—
Hamburg—Amerika-Linie						
(Levante—Newyork) . .	—	—	2	589	—	—
Lamport u. Holt Line (Süd- amerika)	41	7.191	33	5.968	35	6.322
Verschiedene Linien . . .	1162	68.991	1034	56.504	806	55.042
Während des Krieges neu errichtet:						
Svenske Amerika-Linie (Gothenburg)	—	—	—	—	6	4.184

8) u. 9) Seit Kriegsbeginn eingestellt. Die Ziffern für 1914 umfassen nur 7 Monate.

10) u. 11) Seit Kriegsbeginn eingestellt. Die Ziffern für 1914 gelten nur für 7 Monate.

Entsatz von Wien 1683.

Mit einer Reihe anderer photographischer Aufnahmen erhielt die Direktion des k. u. k. Kriegsarchivs vom k. u. k. Militär-Generalgouvernement Lublin eine Aufnahme des Freskogemäldes in der Kirche zu Opatów, das den Entsatz von Wien 1683 darstellt, welche Aufnahme als Grundlage für die Herstellung eines Bildes benützt wurde, welches in verschiedene daran interessierte Archive eingereiht werden soll.

Die Komposition des Freskogemäldes ähnelt derjenigen des Werkes „Das Kriegsjahr 1683“ (1883, k. k. Kriegsarchiv, Tafel V). Das Gemälde zeigt die zwei Phasen der Kämpfe um Wien, der größere Teil Szenen aus der Belagerung der Stadt, der kleinere einen Moment aus den Kämpfen beim Entsätze der Stadt, den Angriff des Polenkönigs Johann Sobieski, der an der Spitze einer Gruppe Panzerreiter, im Hermelinmantel, das Zepter in der Rechten, im linken Vordergrund dargestellt ist, während die Mitte von einem Panzerreiter eingenommen wird, der zu neuem Schwertstreiche ausholt, nachdem er eben einen Türken aus den Sattel gehoben und getötet hat. Reichgekleidete Türken in voller Flucht füllen die Szene im rechten Vordergrund. Diesen Gruppen zunächst erhebt sich, von türkischen Truppen umstanden, ein prächtiges Zelt, wohl jenes Kara Mustaphas. Ein Blick auf das befestigte Wien jener Zeit zeigt die Bollwerke, einen Ring von hinter Schanzkörben gut gedeckten Kanonen und Wassergräben. Die Stelle des Brückenschlagens zur Insel „Leopoldstadt“ ist angedeutet (linkes Ende des Schanzkorbringes). Während sich links im Hintergrunde das türkische Zeltlager bis zum Fuße des angedeuteten Kahlenberges ausbreitet, erhebt sich rechts, wenn auch nur skizziert, die Feste Wien, von der nur der Stephansturm gut erkennbar ist. Nach dem Situationsplan, der dem eingangs erwähnten Werke beigegeben ist (Tafel Nr. 2), dürfte im Vordergrund der Festung die kaiserliche Burg, dahinter die Augustinerkirche und das Kloster und endlich im Hintergrunde die Insel Leopoldstadt dargestellt sein; der Brand deutet wohl die Niederbrennung der Vorstädte an, die am 13. Juli durchgeführt wurde und infolge eines starken Ostwindes bald auch in bedenklicher Weise das Zeughaus und die nahen Pulvertürme gefährdete.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Österreichischen Geographischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1917

Band/Volume: [60](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Kleinere Mitteilungen. Der Passagierverkehr nach Newyork vor und während des Krieges. 381-384](#)